



Wir stehen zur Wahl und freuen uns auf Ihre Stimme.



von links nach rechts
Friedrich Thorn, Torsten Raphael, Ute Heß, Peter Lüneburg, Klaus Schneider,
Annelie Tesche, Jochen Backhaus, Elke Neubacher, Willi Clasen, Volker Dürkop
und Raymond Ahlborn (nicht auf dem Foto)

Geschichte der BWI:

1978 ist die **BWI** erstmalig als Wählergruppe zur Gemeindevertreterwahl Berkenthin angetreten.

Entstanden ist die **BWI** damals aus der ersten vereinigten Bürgerinitiative Giftmülldeponie Groß Weeden. Mit großem Erfolg hat diese Bürgerinitiative u.a. damals dafür gesorgt, dass die geplanten Einlagerungsstoffe in Groß Weeden auf die Hälfte reduziert wurden und die besonders giftigen gar nicht erst nach Groß Weeden kommen durften; letzten Endes durch einen langen Kampf vor den Verwaltungsgerichten.

1978 zog die **BWI** mit einem Sitz in die Gemeindevertretung. Zurzeit sind drei wichtige und entscheidende Posten mit VertreterInnen der **BWI** besetzt.

BürgervertreterInnen aus der **BWI** arbeiten zusätzlich in den verschiedensten Ausschüssen mit. Heute ist die **BWI** 40 Jahre alt. Auch wir sind in die Jahre gekommen, aber immer noch haben wir Lust und Spaß an der Gestaltung von kommunalpolitischen Themen in der Gemeinde.



Machen auch Sie gerne mit. Wir freuen uns über viele Leute mit neuen Ideen!

www.bwi-berkenthin.de

Ganzttag an der Schule:

Die Bunderegierung hat umfangreiche Ankündigungen in Sachen Bildungsoffensive angekündigt.

Zur Zeit der Drucklegung wissen wir nicht mehr als diese Ankündigung. Wir hoffen natürlich sehr, dass die Aufhebung des Kooperationsverbotes zur Unterstützung des Bundes in Richtung Schulen nicht an südlichen Bundesländern scheitern wird. Aber unabhängig davon werden wir als **BWI** uns für die Fortentwicklung des Ganztagsangebotes an Schulen einsetzen.

Aus unserer Sicht ist die jetzige Regelung der OGS oder auch eines Hortes, wie bei uns an der Schule eingerichtet, nur der halbe Weg. Unser Ziel ist es, Ganzttag an Schule unter Einbindung der Lehrerinnen und Lehrer zu gestalten, sprich den Unterricht in Schule zu rythmitisieren und somit den Schultag mit Unterricht und Freizeit und Erholung zu vernetzen, als Angebot der Schule, das vom Schulträger unterstützt wird. Die Trennung in morgens Schule, nachmittags Freizeit kann nur ein Übergangsschritt zu einem richtigen schulischen Ganztagsangebot sein. Natürlich muss es Ziel dieser Gesellschaft sein, dies auch kostenlos den Eltern anzubieten, in gemeinsamer Verantwortung von Bund, Ländern und Kommunen. Die **BWI** kann sich den Einsatz von Zentralortsmitteln für eine Ausweitung vorstellen.

Schulsozialarbeit

Wir als **BWI** werden uns auch künftig für die wichtige Schulsozialarbeit an unserer Schule Stecknitz einsetzen. Derzeit ist die Schulsozialarbeit lediglich ein kleiner Baustein für das unbedingt notwendige Angebot in Schule über den pädagogischen Rahmen hinaus. Es wird wohl heute keinen mehr geben, der die Notwendigkeit sozialer Betreuung von SchülerInnen bestreitet.

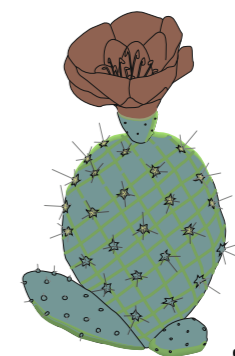
Impressum
BWI
Berkenthiner Wähler-Initiative
Friedrich Thorn
Am Schart 7, 23919 Berkenthin
Auflage: 1210
April 2018



Berkenthiner Wähler-Initiative



Wir lassen das Dorf erblühen!



... und er sticht!